

# Amts- und Mitteilungsblatt

www.markt-schopfloch.de

Freitag, 13. Januar 2012 – Nummer 1

MARKT  
SCHOPFLOCH



750 Jahre

*Der eine wartet,  
dass die Zeit sich wandelt.  
Der andere packt sie kräftig an und handelt.*

(Dante Alighieri)

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

**ich wünsche Ihnen, auch im Namen des Marktgemeinderates  
und der Gemeindeverwaltung ein gutes und glückliches  
neues Jahr, vor allem Gesundheit.**

Gleichzeitig möchte ich Sie zum **Neujahrsempfang 2012**  
**am Sonntag, 15. Januar 2012, ab 10.30 Uhr in das Evangelische  
Gemeindehaus in Schopfloch** sehr herzlich einladen.

Der Neujahrsempfang soll Gelegenheit geben, das Jahr 2011 Revue passieren zu lassen  
und einen Ausblick auf das vor uns liegende Jahr zu nehmen.

Programm:

ab 10.30 Uhr	Empfang und Austausch der Neujahrsglückwünsche
ca. 11.00 Uhr	Musikstück
	Begrüßung/Ansprache des 1. Bürgermeisters Oswald Czech
	Musikstück

Ihr

Oswald Czech  
1. Bürgermeister

## Neubau der Sporthalle



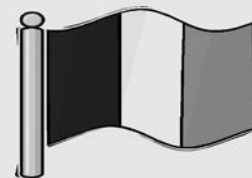
Aufgrund der lang anhaltenden Schönwetterperiode im Spätherbst konnte am 15. Dezember 2011 das Richtfest an der Schulsporthalle gefeiert werden. Das Hauptdach der Sporthalle konnte noch zwischen Weihnachten und Neujahr fertig gestellt werden.

Im August 2012 ist mit der Fertigstellung der Sporthalle zu rechnen.

## Deutsch-Französischer Freundeskreis

Einladung zum „Königskuchenessen“

im evangelischen Gemeindehaus  
am Sonntag, 29. Januar, ab 14.30 Uhr



Der „Deutsch-Französische Freundeskreis“ lädt alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen, zu einem gemütlichen Kaffee-Nachmittag ein. Zum Kaffee werden verschiedene Torten und Kuchen geboten, wie Sie es gewohnt sind. Außerdem stellen wir Ihnen die Tradition des „Königskuchens“ aus unserem Nachbarland Frankreich vor.

Nebenbei geben wir Ihnen einige Informationen über unseren Freundeskreis, seine Aufgaben und Ziele allgemein, auch über Vorhaben im Jahr 2012, wie z. B. Reisen in unsere Partnergemeinden im Corrèze/Limousin.

Besonders interessant ist das Angebot zu einem 5-tägigen Aufenthalt in einer komfortablen Berghütte in den französischen Alpen (Chamonix – Blick auf den Mont Blanc) am Beginn der nächsten Sommerferien.

Eine kleine Tombola wird unseren gemütlichen Nachmittag abrunden.

Mit den besten Wünschen für Sie im Jahr 2012

*Bernhard Heß*  
1. Vorsitzender

## Wechsel an der Spitze der FFW Lehengütingen



Reiner Schmidt und Helmut Hassold



Kevin Wittich und Hartmut Engelhardt

Die beiden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Lehengütingen Helmut Hassold und Reiner Schmidt sind wegen Erreichen der Altersgrenze bzw. aus gesundheitlichen Gründen ausgeschieden.

Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lehengütingen wurden beide Kommandanten verabschiedet. Als neue Kommandanten wurden Kevin Wittich sowie Hartmut Engelhardt gewählt. 1. Bürgermeister Oswald Czech wünschte der neuen Führungsriege eine allseits gute Hand.

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Bekanntmachung

**Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG), des Bayer. Wassergesetzes (BayWG) und des Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetzes (BayVwVfG);  
Wasserrechtliches Verfahren zur Neufestsetzung des Wasserschutzgebietes für die Brunnen Z1 und Z2 Zehdorf der Stadtwerke Feuchtwangen für die öffentliche Wasser -**

#### **versorgung der Stadt Feuchtwangen in der Stadt Feuchtwangen und dem Markt Schopfloch**

Die Stadtwerke Feuchtwangen haben mit den aus einem Ordner bestehenden Antragsunterlagen vom 31.05.2011 die Neufestsetzung des Wasserschutzgebietes für die Brunnen Z1 und Z2 Zehdorf der Stadtwerke Feuchtwangen für die öffentliche Wasserversorgung der Stadt Feuchtwangen beantragt.

Lage des Wasserschutzgebiets:

Das Gewinnungsgebiet Zehdorf befindet sich ca. 4 km südöstlich von Feuchtwangen unweit südlich des Weilers Zeh-

dorf in der Stadt Feuchtwangen, Gemarkung Aichenzell und dem Markt Schopfloch, Gemarkung Schopfloch.

Zum Schutz des Grundwasservorkommens für die öffentliche Wasserversorgung der Stadt Feuchtwangen ist aus Gründen des Wohls der Allgemeinheit die weitere Schutzzone (Schutzzone III) des Wasserschutzgebiets Zehdorf zu ändern, der Schutzgebietskatalog anzupassen und das Wasserschutzgebiet insgesamt neu festzusetzen.

Die Änderung des Wasserschutzgebietes erfolgt durch Rechtsverordnung gemäß § 51 und § 52 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit Art. 31, 63 und 73 Bayer. Wassergesetz (BayWG).

Das Wasserschutzgebiet betrifft die Stadt Feuchtwangen und den Markt Schopfloch.

Das Schutzgebiet besteht aus:

- 2 Fassungsbereichen für Brunnen Z1 und Z2 (Schutzzonen WSG I) – unverändert
- 1 engeren Schutzzone (Schutzzone WSG II) – unverändert
- 1 weiteren Schutzzone (Schutzzone WSG III) – Änderung

Dem Schutzgebiet und seiner Unterteilung (Schutzzonen WSG I und II Bestand, Schutzzone WSG III Änderung) liegen die Lagepläne in Anlage W 1.1 (M.: 1:10.000) und Anlagen W 1.2 Teilplan 1 und Teilplan 2 (M.: 1:2.500) der Antragsunterlagen des Büros für Hydrogeologie und Umwelt GmbH, Gießen, vom Mai 2011 zugrunde.

Die Grenzen der Änderung der weiteren Schutzzone (Schutzzone WSG III) des Schutzgebiets sind in den bei der Stadt Feuchtwangen und dem Markt Schopfloch aufliegenden Lageplänen in Anlage W 1.1 (M.: 1:10.000) und Anlagen W 1.2 Teilplan 1 und Teilplan 2 (M.: 1:2.500) der Antragsunterlagen eingetragen.

Die genaue Grenze der Schutzzonen WSG I, II, III verläuft auf der jeweils gekennzeichneten Grundstücksgrenze oder, wo die Schutzzonengrenze ein Grundstück schneidet, auf der der Fassung näheren Kante der gezeichneten Linie.

Der beabsichtigte Erlass der Rechtsverordnung (Änderungsverordnung) wird hiermit nach Art. 73 Abs. 5 BayVwVfG i.V.m. Art. 73 BayWG bekannt gemacht.

Die entsprechenden Antragsunterlagen für das vorgenannte Verfahren sowie der Entwurf der Schutzgebietsverordnung mit den dazugehörigen Lageplänen, liegen **einen Monat** vom 16.01.2012 bis 16.02.2012 (einschließlich der genannten Tage) bei der Verwaltung des Marktes Schopfloch, Friedrich-Ebert-Str. 15, 91626 Schopfloch, Zimmer-Nr. 21, während der Dienststunden (Montag bis Mittwoch von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.15 Uhr, Donnerstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr sowie Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr) zur Einsicht auf.

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Ausle-

gungsfrist, das ist bis zum 02.03.2012 beim Markt Schopfloch sowie bei der Stadt Feuchtwangen oder beim Landratsamt Ansbach – Sachgebiet Wasserrecht –, Crailsheimstr. 1, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift, etwaige Einwendungen dagegen erheben.

Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

In Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden, ist ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner für das Verfahren zu bezeichnen, soweit er nicht von ihnen als Bevollmächtigter bestellt ist. Diese Angaben müssen deutlich sichtbar auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite enthalten sein.

Werden gegen das Vorhaben rechtzeitig Einwendungen erhoben, werden diese in einem Termin erörtert, der noch mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gemacht wird. Diejenigen, die Einwendungen erhoben haben, werden von dem Erörterungstermin gesondert benachrichtigt. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem ggf. notwendigen Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass

- a) die Personen, die Einwendungen erhoben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden können,
- b) die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden kann,

wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.

Die durch die Einsichtnahme in die Unterlagen, durch Erhebung von Einwendungen bzw. Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung (Bevollmächtigter) entstehenden Kosten können nicht erstattet werden.

gez.

Czech

1. Bürgermeister

## **Bekanntmachung des Marktes Schopfloch über die Festsetzung der Grundsteuer A und B für das Kalenderjahr 2012**

Die Grundsteuer A und B wird für den im Gemeindebereich des Marktes Schopfloch gelegenen Grundbesitz für das Jahr 2012, vorbehaltlich der Hebesatzfestsetzung in der Haushaltssatzung, nach den gleichen Hebesätzen wie 2011 festgesetzt.

Für das Kalenderjahr 2012 ist deshalb die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen

zu entrichten, sofern für 2012 kein neuer Grundsteuerbescheid erteilt wurde bzw. noch erteilt wird. Soweit sich keine Änderungen ergeben, werden gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965) für 2012 keine Grundsteuerbescheide erlassen.

Auskunft über alle die Grundsteuer berührenden Fragen werden in der Gemeindeverwaltung, Zimmer Nr. 3, Tel. 9795-14, erteilt.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Festsetzungen durch vorstehende öffentliche Bekanntmachung (neuer Bescheid) kann **innerhalb eines Monats** nach seiner Bekanntgabe entweder Widerspruch eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erhoben (siehe 2.) werden.

#### 1. Wenn Widerspruch eingelegt wird:

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Markt Schopfloch, Friedrich-Ebert-Str. 15, 91626 Schopfloch, einzulegen. Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24-28, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Markt Schopfloch) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

#### 2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird:

Die Klage ist bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24-28, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Markt Schopfloch) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

#### Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 (GVBl S. 390) wurde im Bereich des Kommunalabgabenrechts ein fakultatives Widerspruchsverfahren eingeführt, das eine Wahlmöglichkeit eröffnet zwischen Widerspruchseinlegung und unmittelbarer Klageerhebung.

- Die Widerspruchseinlegung und Klageerhebung in elektronischer Form (z. B. durch E-Mail) ist unzulässig.
- Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

## Nachrichten aus dem Rathaus

### Erhebung der Hundesteuer

Wer einen über vier Monate alten, der Marktverwaltung noch nicht gemeldeten Hund hält, muss diesen unverzüglich in der Gemeindeverwaltung melden. Verstöße gegen diese Meldepflicht werden nach Art. 14 des Kommunalabgabengesetzes wegen Steuerhinterziehung geahndet.

Außerdem ist jeder weitere Tatbestand der Steuerpflicht (Verendung, Ankauf eines weiteren Hundes usw.) unverzüglich der Marktkasse mitzuteilen. Die Steuerpflicht entsteht mit Beginn des Jahres oder während des Jahres an dem Tag, an dem der Steuertatbestand verwirklicht wird.

Die Hundesteuer für 2012 ist bis zum 04. Mai 2012 auf eines der Konten der Marktkasse Schopfloch zu überweisen, soweit kein Abbuchungsauftrag vorliegt.

Auskünfte über die Hundesteuer erhalten Sie bei der Marktverwaltung Schopfloch, Zimmer Nr. 3, Telefon 9795-14.

### Fundsachen

- 1 Handy wurde gefunden und im Rathaus, Zimmer-Nr. 1 abgegeben.

### Brennholz zu verkaufen

Die Marktgemeinde Schopfloch hat aufgesetztes/gerücktes Brennholz zu vergeben. Gelagert wird dieses im Bereich Zwernberg. Interessierte können sich bei der Marktverwaltung unter der Tel.-Nr. 09857/9795-16 melden.

### Funkalarmierung

**der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis Ansbach  
Probealarmierung der Sirenen mit Funksteuerung  
im Jahre 2012**

#### **ACHTUNG:**

In diesem Jahr werden die Probealarme nicht wie gewohnt an jedem 3. Samstag, sondern jeden 2. Samstag im Monat durchgeführt!

Die Probealarme werden an folgenden Samstagen durchgeführt: 11.02.; 10.03.; 14.04.; 12.05.; 09.06.; 14.07.; 11.08.; 08.09.; 13.10.; 10.11.; 08.12.

Die Probealarme werden jeweils zwischen 11.00 Uhr und 12.00 Uhr in Schopfloch, Lehengütigen, Zwernberg und Dickersbronn ausgelöst.

## Entleerung der Altpapiertonnen und Abholung Gelber Säcke sowie Entleerung der Restmüll- und BIO-Tonne

Die nächste Abholung der **Gelben Säcke** erfolgt am **Donnerstag, 2. Februar 2012**.

Die nächste Entleerung der **Altpapiertonnen** erfolgt am **Freitag, 3. Februar 2012**.

Die nächsten Entleerungen der **Restmülltonnen** finden am **Mittwoch, 25. Januar 2012 und Mittwoch, 8. Februar 2012** statt.

Die nächsten Entleerungen der **BIO-Mülltonnen** finden am **Freitag, 20. Januar 2012, Freitag, 3. Februar 2012 und Freitag, 17. Februar 2012**, statt.

Die Bürger werden gebeten, die Restmüll- und Biomülltonnen bzw. Gelber Sack und grüne Tonne am Abfuhrtag bereits ab 6.00 Uhr an der Grundstücksgrenze bereitzustellen.

## Winterdienst, Räum- und Streupflicht

Auf die Sicherung der Gehbahnen im Winter gem. der Gemeindeverordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter vom 17.11.2005 wird nochmals ausdrücklich hingewiesen.

Demnach haben die Anlieger an öffentlichen Straßen die Gehbahnen an Werktagen ab 7.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8.00 Uhr vom Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit Sand oder anderen geeigneten Mitteln, jedoch nicht mit ätzenden Stoffen zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist. Der geräumte Schnee oder die Eisreste sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Insbesondere ist es nicht gestattet, die Schnee- und Eisreste auf die Fahrbahn zu werfen bzw. dort abzulagern (§ 32 StVO). Die verbreitete Unsitte, den vom Schneepflug am Randstein aufgehäuften Schnee prompt wieder auf die Fahrbahn zurückzuschaukeln, ist auf jeden Fall eine Ordnungswidrigkeit. Die Autofahrer werden in diesem Zusammenhang gebeten, bei Schneefall die Fahrzeuge so zu parken, dass die gemeindlichen Räumfahrzeuge nicht behindert werden.

Die Kraftfahrer werden darauf hingewiesen, dass sich der gemeindliche Streudienst auf öffentlichen Straßen nur auf verkehrswichtige und auf gefährliche Stellen, an denen der Kraftfahrer die von der Glätte ausgehende Gefahr nicht

ohne Weiteres erkennen und meistern kann, beschränkt. Es wird von jedem Verkehrsteilnehmer erwartet, dass er sich mit seinem Fahrverhalten auf die winterlichen Straßenverhältnisse einstellt und sein Fahrzeug auch mit entsprechender Bereifung bzw. Winterausrüstung ausstattet.

## Wertstoffannahme an den Wertstoffhöfen des Landkreises Ansbach – Neuerungen ab 01.01.2012

Einstellung der Sammlung und Annahme von Altfenstern und Alttüren mit Glaseinsätzen zum 31.12.2011. Nachdem in der Vergangenheit festzustellen war, dass einige Anlieferer bis zu 20 Altfenster an den Wertstoffhöfen im Landkreis zu entsorgen versuchten und somit eine systematische gewerbliche Entsorgung nicht ausgeschlossen werden konnte, haben die zuständigen Gremien des Landkreises Ansbach beschlossen, die Altfensterentsorgung, einschl. Alttüren mit Glaseinsätzen, aus dem Wertstoffhofkonzept heraus zu nehmen und die Annahme der Altfenster und Alttüren an den Wertstoffhöfen zum 31.12.2011 einzustellen.

Eine Anlieferung von Altfenstern und Alttüren ist daher ab 01.01.2012 nicht mehr möglich. Diese müssen über den privaten Entsorgungsweg (Rückgabe an Händler, Entsorgung über die Installationsfirma oder über einen zertifizierten Entsorgungsdienstleister) verwertet werden.

Als Folge der Einstellung der Altfensterentsorgung werden an den Wertstoffhöfen ab 01.01.2012 somit auch keine Glasabfälle (hauptsächlich Flachglas) mehr angenommen. Eine Ausnahme hiervon stellen größere Spiegel dar, die nicht in eine 60 l Restmülltonne hineinpassen. Diese können über den Sperrmüllcontainer entsorgt werden.

Einstellung der Sammlung und Annahme von Wickel- und Unterziehfolien zum 31.12.2011. Die zuständigen Gremien des Landkreises Ansbach haben beschlossen, die Agrar- bzw. Silofoliensammlungen zum 31.12.2011 einzustellen. Folglich werden ab 01.01.2012 an den Wertstoffhöfen auch keine Wickel- und Unterziehfolien mehr angenommen und über den Sperrmüllcontainer entsorgt. Landwirte bzw. sonstige gewerbliche Anlieferer von Wickel- u. Unterziehfolien werden daher ab 01.01.2012 zurückgewiesen. Auch hier findet die Entsorgung über den gewerblichen Entsorgungsweg (Entsorgungsfirma) statt.

## Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Der Wertstoffhof (beim Bauhof) ist jeden Samstag **von 9.00 Uhr bis 11.45 Uhr** geöffnet. Außerhalb dieser Zeit kann nichts abgegeben werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Öltanks nur zerlegt und gereinigt angenommen werden. Ölöfen und Fässer, die nicht völlig entleert sind, werden nicht angenommen.

**Schuhe können nur paarweise gebündelt angenommen werden.**

Hinsichtlich der Annahme von Sperrmüll ist darauf zu achten, dass nur sperriges Material wie Polstermöbel, Matratzen

zen, Teppichböden, Gardinenstangen usw. angenommen werden.

Sperrmüll ist daher Abfall, der aufgrund seiner Größe **nicht problemlos** in einem 60 Liter Restmüllbehälter untergebracht werden kann.

Mit Kleinteilen befüllte Behältnisse, wie Kartons oder Säcke, sind **kein Sperrmüll** und werden auch **nicht** als Sperrmüll angenommen.

**Tinten- und Tonerkartuschen** sollten im Wertstoffhof entsorgt werden!

Sind bei Anlieferung von Sperrmüll die vorhandenen Container bereits voll, ist eine Annahme **nicht** mehr möglich. Die Anlieferung ist dann zum nächstmöglichen Zeitpunkt vorzunehmen.

**Den Anordnungen des Wertstoffhofpersonals ist Folge zu leisten!!**

Weitere Auskünfte erteilt:

Herr Karl Ziegelmeier, Waldhäuslein 6, 91626 Schopfloch, Telefon: 448.

**Die illegale Ablagerung außerhalb des Bauhofbereiches ist strengstens verboten und wird strafrechtlich verfolgt!**

## Winter-Öffnungszeiten Humuswerk Schopfloch

Da während der Wintermonate die Anlieferung bzw. Abholung auf unserer Kompostieranlage durch die vegetationslose Zeit stark zurückgeht, ist das Kompostwerk Schopfloch **vom 01. Dezember 2011 bis Mitte März 2012 geschlossen.**

Für Anlieferung bzw. Verkauf unserer Produkte steht Ihnen unser Werk in Bechhofen wie gewohnt den ganzen Winter zur Verfügung.

**Öffnungszeiten Humuswerk Bechhofen:  
Ganzjährig Mo. bis Fr. 08.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr**

## Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst zu erfragen über die Rufnummer der Bereitschaftsdienstzentrale der KVB, **Tel.-Nr. 01805/191212.**

## Apotheken-Notdienst

Adler-Apotheke, Ledermarkt 6, Dinkelsbühl,  
Tel. 09851/9522

Stadt-Apotheke, Untere Torstr. 7, Feuchtwangen,  
Tel. 09852/9161

St. Pauls-Apotheke, Nördlinger Str. 11, Dinkelsbühl,  
Tel. 09851/3435

Löwen-Apotheke, Herrenstr. 14, Feuchtwangen,  
Tel. 09852/67760

St. Georgs-Apotheke, Weinmarkt 5, Dinkelsbühl,  
Tel. 09851/57440

farma-plus Apotheke, Luitpoldstr. 27, Dinkelsbühl,  
Tel. 09851/582215

**Hubertus-Apotheke, Fr.-Ebert-Str. 20a, Schopfloch,  
Tel. 09857/246**

**Sonnen-Apotheke, Rothenburger Str. 34, Schnelldorf,  
Tel. 07950/577**

Römer-Apotheke, Hauptstr. 6, Mönchsroth,  
Tel. 09853/1700

Stiftsherren-Apotheke, Marktplatz 9, Feuchtwangen,  
Tel. 09852/67350

Altstadt-Apotheke, Nördlinger Str. 7, Dinkelsbühl,  
Tel. 09851/555838

St. Sebastian-Apotheke, Hauptstr. 18, Dürrwangen,  
Tel. 09856/221

Apotheke Kiderlen, Dinkelsbühler Str. 26, Feuchtwangen,  
Tel. 09852/61330

Apotheke vor den Toren, Königsberger Str. 4, Dinkelsbühl,  
Tel. 09851/589324

Datum	Diensthabende Apotheke	Datum	Diensthabende Apotheke
15.1.12	St. Georgs	1.2.12	Altstadt
16.1.12	farma-plus/Löwen	<b>2.2.12</b>	<b>Hubertus/Sonnen</b>
17.1.12	Altstadt	3.2.12	Römer/Stiftsherren
<b>18.1.12</b>	<b>Hubertus/Sonnen</b>	4.2.12	Apotheke vor d. Toren
19.1.12	Römer/Stiftsherren	5.2.12	St. Sebastian
20.1.12	Apotheke vor d. Toren	6.2.12	Adler/Apo Kiderlen
21.1.12	St. Sebastian	7.2.12	St. Pauls/Stadt
22.1.12	Adler/Apo Kiderlen	8.2.12	St. Georgs
23.1.12	St. Pauls/Stadt	9.2.12	farma-plus/Löwen
24.1.12	St. Georgs	10.2.12	Altstadt
25.1.12	farma-plus/Löwen	<b>11.2.12</b>	<b>Hubertus/Sonnen</b>
26.1.12	Altstadt	12.2.12	Römer/Stiftsherren
<b>27.1.12</b>	<b>Hubertus/Sonnen</b>	13.2.12	Apotheke vor d. Toren
28.1.12	Römer/Stiftsherren	14.2.12	St. Sebastian
29.1.12	Apotheke vor d. Toren	15.2.12	Adler/Apo Kiderlen
30.1.12	St. Sebastian	16.2.12	St. Pauls/Stadt
31.1.12	Adler/Apo Kiderlen	17.2.12	St. Georgs

Dienstwechsel täglich 8.00 Uhr morgens.

## Geburtstagsjubilare im Februar 2012

02.02.	Mack Maria, Jägerstr. 46	76 Jahre
11.02.	Schirrle Paulina, Waldhäuslein 7	89 Jahre
19.02.	Graf Wilma, Waldhäuslein 9	77 Jahre
20.02.	Jotz August, Buchhof 6	84 Jahre
22.02.	Engelhardt Gertrud, Deuenbach 14	85 Jahre
25.02.	Ballheimer Regina, Karlstr. 3	81 Jahre
27.02.	Osti Albert, Deuenbach 21	81 Jahre
27.02.	Schmidt Hilda, Lehengütingen 10	80 Jahre

## Goldene Hochzeit feiern am 17. Februar 2012:

Jutta und Peter Seybold, Bennostr. 17a

*Der Markt Schopfloch übermittelt herzliche Glückwünsche an alle Jubilare!*

## Nachrichten anderer Stellen und Behörden

### Blutspendetermin des Bayerischen Roten Kreuzes

Der nächste Blutspendetermin des BRK findet am **Montag, den 16. Januar 2012** in der Zeit von **17.30 Uhr bis 20.30 Uhr** in **Schopfloch, Volksschule, Friedrichstr. 22**, statt.

#### Der Blutspendedienst weist darauf hin!

**Bitte bringen Sie zu jeder Spende** unbedingt Ihren Blutspendepass mit. Zumindest einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein).



Die Integrierte Leitstelle Ansbach, Notruf für Rettungsdienst und Feuerwehr ist seit November 2011 in Betrieb.

Ab sofort gelten folgende Nummern:

## 112 Notruf

**Für alle medizinischen Notfälle und alle Feuerwehreinsätze, Vorwahlfrei aus Festnetz und Handy**

## 1922 Krankentransport

**Für Anmeldungen bei einem Krankentransport, Vorwahlfrei nur aus Festnetz**

Wir sind zuständig für die Stadt Ansbach, Landkreis Ansbach, sowie Landkreis Neustadt/Aisch, Bad Windsheim

## Außensprechtag des Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken führt am **Dienstag, 14.02.2012 in der Zeit von 9.00 bis 14.00 Uhr** im Landratsamt Ansbach, Crailsheimstr. 1, 91522 Ansbach einen allgemeinen Außensprechtag durch. Das Amt ist zuständig für das Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertengesetz, die Zahlung von Bundes- und Landeserziehungsgeld sowie der Familienbeihilfe, die Gewährung von Blindengeld und den Vollzug des Sozialen Entschädigungsrechts (Kriegs- und Wehrdienststopfer, Entschädigung für Zivildienstleistende, Opfer von Gewalttaten und Impfgeschädigte). Mit den monatlichen Außensprechtagen soll den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Ansbach eine umfassende Beratung vor Ort geboten werden.

**Hinweis:** Orthopädische Sprechtag des Amtes werden in Ansbach gesondert beim Gesundheitsamt Ansbach, Kronacher Str. 8, 91522 Ansbach durchgeführt und zwar am **Donnerstag, 09.02.2012 von 8.30 – 11.00 Uhr**.

## Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken

Die Deutsche Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken hält auch 2012 wieder Sprechtag in ihren Beratungsstellen ab.

- Ansbach:** Stahlstr. 4,  
Terminvereinbarung: Tel. 0981/46082-0
- Dinkelsbühl:** Stadtverwaltung – Segringer Str. 30,  
Terminvereinbarung: Tel. 09851/9020  
nächster Sprechtag am **13.2.2012**  
von 8.30 – 12.00 und 13.00 – 15.30 Uhr
- Feuchtwangen:** Stadtverwaltung – Kirchplatz 2,  
Terminvereinbarung: Tel. 09852/904-127  
nächster Sprechtag am **15.2.2012**  
von 8.30 – 12.00 und 13.00 – 15.30 Uhr

### Reha-Servicestelle der Deutschen Rentenversicherung Oberfranken und Mittelfranken:

Stahlstr. 4, 91522 Ansbach, Tel.: 0981/46082-11, Fax: 0981/46082-30, E-mail: michaela.schorn@drv-bayreuth.de  
Öffnungszeiten: Mo bis Mi 8.00 – 15.00 Uhr, Do 8.00 – 18.00 Uhr, Fr 8.00 – 12.00 Uhr

### Versichertenberater/-älteste

Frau Mathilde Schneider, Deutsche Rentenversicherung Oberfranken und Mittelfranken, Salierweg 14, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/3731, E-Mail: mathilde.schneider@t-online.de

### Sprechzeit: Donnerstag ab 18.00 Uhr

Die Versichertenälteste steht Ihnen für eine kostenlose persönliche Beratung zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin!



# Veranstaltungskalender 2012

Tag	Veranstalter	Veranstaltung	Ort	Uhrzeit
<b>Januar</b>				
15.01.	Markt Schopfloch	Neujahrsempfang	Evang. Gemeindehaus	10.30 Uhr
21.01.	TSV Schopfloch	Kappenabend	TSV-Vereinsheim	20.00 Uhr
22.01.	SPD Schopfloch	SPD-Fasching	Gasthaus „Weißes Roß“	14.30 Uhr
28.01.	Motorradfreunde Schopfloch	Winterparty	Grundstück der Motorradfreunde	19.00 Uhr
29.01.	Deutsch-Franz. Freundeskreis	Königskuchenessen	Evang. Gemeindehaus	14.30 Uhr
<b>Februar</b>				
12.02.	SPD Ortsverein	Kinderfasching	Gasthaus „Weißes Roß“	14.30 Uhr
16.02.	Burghexen/Komitee Drudenzug	Rathausstürmung	Rathaus	16.30 Uhr
16.02.	Schützenverein	Weiberfasching	Schützenhaus	20.00 Uhr
20.02.	TSV Schopfloch	Lumpenball	TSV-Turnhalle	20.00 Uhr
21.02.	Komitee Drudenzug	Drudenumzug	ab Marktplatz	9.30 Uhr
21.02.	Burghexen	Strohhexenverbrennung	Festplatz	18.00 Uhr
24.02.	Rassegeflügelzuchtverein	Jahreshauptversammlung	Wörnitzgrundhalle	20.00 Uhr
25.02.	FFW Dickersbronn	Jahreshauptversammlung	FFW-Haus	20.00 Uhr
<b>März</b>				
03.03.	FFW Schopfloch	Jahreshauptversammlung	Gasthaus „Weißes Roß“	20.00 Uhr
15.03.	Schützenverein	Jahreshauptversammlung	Schützenhaus	20.00 Uhr
<b>April</b>				
01.04.	Evangelische Kirchengemeinde	Konfirmation	St. Martinskirche	10.00 Uhr
07.04.	Rassegeflügelzuchtverein	Fachvortrag Ziergeflügel	Wörnitzgrundhalle	15.00 Uhr
08.04.	Motorradfreunde	Osterfeuer	Grundstück der Motorradfreunde	19.00 Uhr
13.04.	Fischereiverein Schopfloch	Jahreshauptversammlung	Gasthaus „Weißes Roß“	19.30 Uhr
14.04.	Tischtennisabteilung – TSV Schopfloch	Tischtennishobbyturnier für Freizeitsportler	Schulturnhalle	
14.04.	Heimat- und Verschönerungsverein	Jahreshauptversammlung	Gasthaus „Weißes Roß“	20.00 Uhr
16.04.	Schützenverein	Königsschießen	Schützenhaus	19.00 Uhr
19./20.04.	Schützenverein	Königsschießen	Schützenhaus	19.00 Uhr
20.04.	Arbeiterwohlfahrt	Jahreshauptversammlung	Gasthaus „Weißes Roß“	20.00 Uhr
22.04.	Hinterbliebenen-Unterstützungsverein	Jahreshauptversammlung	Gasthaus „Weißes Roß“	14.00 Uhr
<b>27.04. bis 29.04. Kirchweih Lehengütingen</b>				
29.04.	Evangelische Kirchengemeinde	Silberne Konfirmation	St. Martinskirche	10.00 Uhr
30.04.	Schützenverein Schopfloch	Maifest	Schützenhaus/Marktplatz	18.00 Uhr
<b>Mai</b>				
01.05.	Schützenverein	Maifest	Schützenhaus/Marktplatz	10.00 Uhr
01.05.	FFW Dickersbronn	Maibaumfest	Feuerwehrhaus	11.00 Uhr
05.05.	Schützenverein	Königsproklamation	ab Schützenhaus	18.00 Uhr
09.05.	VdK Schopfloch	Muttertagsfahrt		
13.05.	Rassegeflügelzuchtverein	Muttertagsfest	Wörnitzgrundhalle	10.00 Uhr
<b>11.05. bis 13.05. Kirchweih Zwernberg</b>				
17.05.	Evangelische Kirchengemeinde	Gottesdienst am Hackenweiher	Hackenweiher	10.00 Uhr
18.05.	FG Medine	Jahreshauptversammlung	TSV-Vereinsheim	20.00 Uhr
19./20.05.	FFW Waldhäuslein-Burgstall	Grillfest	Festhalle Schirrle	
<b>Juni</b>				
02.06.	FFW Schopfloch	Grillfest	FFW-Haus	
07.06.	FFW Lehengütingen	Grillfest	Festhalle Heinlein	
08.06.	KC Früh wird's	Jahreshauptversammlung	Gasthaus „Weißes Roß“	20.00 Uhr
09.06.	KC Früh wird's	Vereinsmeisterabholung		
<b>15.06. bis 17.06. FG Medine</b>				
		<b>75-jähriges Jubiläum Festwochenende</b>	<b>Festzelt</b>	
24.06.	Kindergarten Schopfloch	Sommerfest	Sportplatzgelände	
23./24.06.	HFN Flinsberg	40-jähriges Jubiläum	Sportplatz des HFN	
30.06.	TSV Schopfloch	Dorfpokal	Sportplatzgelände	

# Veranstaltungskalender 2012

Tag	Veranstalter	Veranstaltung	Ort	Uhrzeit
<b>Juli</b>				
07.07.	Verein Eintracht	Käseessen	Frühwirth's Scheune	17.00 Uhr
07./08.07.	TSV Schopfloch	Jugendturnier	Sportgelände	
14.07.	Rassegeflügelzuchtverein	Vereinsausflug		
21.07.	Fischereiverein Schopfloch	Sommerfest	Bäuml's Scheune Deubenbach	
22.07.	SPD Ortsverein	Sommerfest	Turnhallengarten	
<b>August</b>				
31.07.–				
04.08.	Deutsch-Franz. Freundeskreis	Familienaufenthalt in Chamonix	baldige Anmeldung erforderlich!	
03.–				
05.08.	Motorradfreunde	20. Jahresparty	Grundstück der Motorradfreunde	
11./12.08.	FFW Zwernberg	Grillfest	Festhalle Köhnlechner	
18.08.	FFW Schopfloch	Ferienprogramm	FFW-Haus	14.00 Uhr
<b>24.08. bis 27.08. Kirchweih Schopfloch</b>				
24.08.	KC Früh wird's	Bieranstich zur Kirchweih	Frühwirth's Scheune	18.30 Uhr
25.08.	TSV Schopfloch	Kirchweih Tanz	Turnhalle	20.00 Uhr
26.08.	KC Früh wird's	Kirchweihbetrieb	Frühwirth's Scheune	10.00 Uhr
27.08.	TSV Schopfloch	Frühschoppen	Turnhallengarten	9.00 Uhr
<b>31.08. bis 02.09. Jubiläum des Gemütlichkeitsverein Weidelbach</b>				
<b>September</b>				
01.09.	KC Früh wird's	Ferienprogramm	Kegelbahn	14.00 Uhr
<b>16.09.</b>		<b>Gewerbeschau</b>		
??.	FFW Waldhäuslein-Burgstall	Großübung aller Feuerwehren		16.00 Uhr
23.09.	Rassegeflügelzuchtverein	Hundausstellung	Wörnitzgrundhalle	10.00 Uhr
<b>Oktober</b>				
06.10.	Fischereiverein	Weinfahrt		
10.10.	VdK Schopfloch	Herbstfahrt		
13.10.	Deutsch-Franz. Freundeskreis	Weinfest	Wörnitzgrundhalle	18.00 Uhr
27.10.	Motorradfreunde	Jahreshauptversammlung	Gasthaus „Weißes Roß“	
27.10.	Evangelische Kirchengemeinde	Schlachtschüssel	Evang. Gemeindehaus	
<b>November</b>				
03.11.	FFW Schopfloch	Harles	Gasthaus „Weißes Roß“	20.00 Uhr
10.11.	FG Medine	Inthronisation	Gasthaus „Weißes Roß“	
10./11.11.	Rassegeflügelzuchtverein	HSS „Mährische Strasser & Prachener Kanik“	Wörnitzgrundhalle	
12.11.	Kindergarten	Laternenfest		18.00 Uhr
18.11.	Markt Schopfloch	Gedenkfeier Volkstrauertag	St. Martinskirche	10.00 Uhr
18.11.	Krieger- und Soldatenkameradschaft	Gedenkfeier Volkstrauertag	Friedhof	
	Lehengütingen	anschl. Jahreshauptversammlung	Gasthaus Bauer	11.00 Uhr
24.11.	Burghexen	Fastnachtsauftaktfeier	???	
<b>Dezember</b>				
08.12.	Motorradfreunde	Weihnachtsfeier	Grundstück der Motorradfreunde	
08.12.	Fischereiverein Schopfloch	Weihnachtsfeier	Gasthaus „Weißes Roß“	19.30 Uhr
<b>08./09.12.</b>	<b>Markt Schopfloch</b>	<b>Weihnachtsmarkt</b>	<b>Marktplatz</b>	
12.12.	VdK Schopfloch	Weihnachtsfeier	Gasthaus „Weißes Roß“	14.00 Uhr
15.12.	Verein Eintracht	Weihnachtsfeier	Gasthaus „Weißes Roß“	18.00 Uhr
22.12.	KC Früh wird's	Weihnachtsfeier	Gasthaus „Weißes Roß“	18.30 Uhr
22./				
23.12.	Rassegeflügelzuchtverein	14. Allgemeine Wörnitztalschau	Wörnitzgrundhalle	
23.12.	Schützenverein	Weihnachtsfeier	Schützenhaus	14.00 Uhr
29.12.	Schützenverein	Schafkopftrennen	Schützenhaus	19.30 Uhr
<b>Vorankündigung für 2013</b>				
05.01.	Verein Eintracht	Jahreshauptversammlung mit Heringessen	Gasthaus „Weißes Roß“	18.00 Uhr
<b>Vorankündigung für 2014</b>				
<b>27.06. bis 28.06. FFW Schopfloch – 150-jähriges Jubiläum</b>				

## Deutsche Rentenversicherung

### Auf einen Blick: die wichtigsten Zahlen und Tabellen der Rentenversicherung für 2012

Der Rentenbeitragssatz sinkt zum 01.01.2012 von 19,9 Prozent auf 19,6 Prozent. Daneben gelten ab 2012 weitere neue Werte.

Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern haben die ab Januar 2012 geltenden Werte in der gesetzlichen Rentenversicherung (West) in einer Broschüre zusammengefasst und in ihr Internetangebot zum Herunterladen eingestellt.

Die elektronische Broschüre und eine Druckversion findet man über [www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de) auf der Startseite des jeweiligen Regionalträgers. Rechts bei den „Top Links“ stehen die aktuellen Zahlen und Tabellen zur Auswahl zur Verfügung.

Eine persönliche und kostenlose Beratung erhält man in allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am Bürgertelefon unter 0800 1000 48088.

### Einstieg in die „Rente mit 67“

Die Altersgrenze für die Regelaltersrente wird ab 2012 von 65 Jahren auf 67 Jahre erhöht.

Die neue Altergrenze gilt aber nicht sofort, sondern wird für die Jahrgänge 1947 bis 1964 stufenweise angehoben, so die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern.

Für die Jahrgänge 1947 bis 1958 erfolgt die Anhebung in Ein-Monats-Schritten, für die Jahrgänge 1959 bis 1963 in Zwei-Monats-Schritten.

Wer 1947 geboren wurde, kann die Regelaltersrente mit 65 Jahren und einem Monat in Anspruch nehmen. Ab Jahrgang 1964 gibt es die Regelaltersrente erst mit 67 Jahren.

Für bestimmte Personengruppen gibt es auch zukünftig die Möglichkeit, bereits mit Vollendung des 65. Lebensjahres eine Rente ohne Abschlag zu erhalten. So können zum Beispiel schwerbehinderte Menschen, die 35 Versicherungsjahre haben, oder Versicherte, die 45 Jahre Pflichtbeiträge und Berücksichtigungszeiten zurückgelegt haben, weiterhin mit 65 Jahren ohne Abschläge in Rente gehen.

Wer vor 65 Jahren in Rente gehen will, muss bestimmte Voraussetzungen, wie eine Mindestversicherungszeit, erfüllen und in der Regel lebenslange Abschläge in Kauf nehmen.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Rentenarten, zum frühestmöglichen Rentenbeginn und den Hinzuverdienstregelungen gibt es beim kostenlosen Bürgertelefon unter 0800 1000 48088 und in allen Auskunfts- und Beratungsstellen.

## Theresien-Gymnasium Ansbach

Am **Mittwoch, dem 24. Januar 2012, um 19.00 Uhr** findet in der Sporthalle des Theresien-Gymnasiums, Schreibmül-

lerstraße 10, 91522 Ansbach, der gemeinsame Informationsabend der drei Ansbacher Gymnasien statt.

Eingeladen sind alle interessierten Eltern, deren Kinder in die 5. Jahrgangsstufe eines Gymnasiums in Ansbach übertreten wollen.

## Altbautage Mittelfranken 2012

### Informationen rund um die Themen Sanieren und Modernisieren

Am 25. und 26. Februar 2012 finden die Altbautage Mittelfranken im Berufsbildungszentrum (BZ) 2 der Handwerkskammer für Mittelfranken statt. Die Besucher erwarten auch in diesem Jahr eine informative und abwechslungsreiche Mischung aus Ausstellung, Vorträgen und Praxisbeispielen rund um die Themen Modernisieren, Energiesparen und Wohlfühlen. 4.500 Besucher strömten im vergangenen Jahr über das Messegelände – auch für die achte Auflage der Erfolgsveranstaltung rechnen die Organisatoren, die Handwerkskammer für Mittelfranken und der Verein Energie-Region Nürnberg e.V., mit einem großen Andrang.

An beiden Veranstaltungstagen stehen den Gästen über 100 regionale und überregionale Aussteller – sowohl in den Ausstellungshallen als auch auf dem Freigelände – mit Rat und Tat zur Seite: Sie beantworten Fragen, erklären, führen vor und versuchen, passende Lösungen für die unterschiedlichen Anliegen der Besucher zu finden. Wer sich also kompetent über die Bereiche Modernisieren, Energiesparen und Wohlfühlen informieren will, ist in der Nürnberger Sieboldstraße 9 genau richtig. Ein besonderer Fokus wird auf die Themen Wärmedämmung, Heizungserneuerung, Solarenergie, Fenster, Bauschäden, finanzielle und rechtliche Rahmenbedingungen sowie Fördermöglichkeiten gelegt.

Die Fachvorträge, die sich stets großer Beliebtheit erfreuen, warten auch 2012 wieder mit interessanten Themen auf. „Solarthermische Anlagen für die Modernisierung und den Neubau“, „Dachsanierung, Dachdämmung und Dachausbau – energetische Anforderungen an das wärmegeämmte Dach“ oder „Das Mikro BHKW – eine neue, innovative Hausheizung“. Im Anschluss stehen die Referenten den Zuhörern gerne ausführlich Rede und Antwort. Die Themen der Fachvorträge sowie ein Standplan und weitere Informationen stehen auf der neu gestalteten Internetseite unter [www.altbautage-hwk.de](http://www.altbautage-hwk.de) bereit.

Die Veranstaltung richtet sich in erster Linie an Endkunden, aber auch für Handwerker, Planer und Architekten lohnt sich ein Besuch. Die Altbautage Mittelfranken sind am Samstag und Sonntag, 25. und 26. Februar 2012, jeweils von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

**Handwerkskammer für Mittelfranken  
Sulzbacher Straße 11–15 · 90489 Nürnberg**

## Kultur in Feuchtwangen

10.2.2012	Württembergische Landesbühne
20.00 Uhr	Die verlorene Ehre der Katharina Blum
Kasten	Schauspiel nach der Erzählung von Heinrich Böll
16.02.2012	TBC – das Totale Bamberger Cabaret
20.00 Uhr	Stresstest
Kasten	das neue Programm der oberfränkischen Kulttruppe

## Ausstellung „Zwei Welten“ und Autorenlesung mit Renan Demirkan

Mit der Ausstellung „Zwei Welten“ wollen acht mittelfränkische Volkshochschulen die interkulturelle Begegnung fördern und Orte des Verstehens und Verständnisses füreinander schaffen. Im Mittelpunkt stehen 26 Portraitaufnahmen und kurze biographische Texte von jungen Menschen aus verschiedenen Herkunftsländern. Für die meisten der Portraitierten gilt mittlerweile: ihr Zuhause liegt in Deutschland. Die Kurztexte und Gesichter, die von der Künstlerin Annet van der Voort bewusst „neutral“ fotografiert wurden, reflektieren die Hoffnungen und Gefühle der Jugendlichen. Sie erzeugen zugleich Nähe und Verständnis – sowie die Erkenntnis, dass uns allen eines gemein ist: der Wunsch nach einer guten Zukunft und die Sehnsucht nach einem Ort der Zugehörigkeit. Die Ausstellung im Foyer des Rathauses Diethofen kann bis 17.02. montags bis freitags von 8.00 – 12.00 Uhr, dienstags und donnerstags auch von 13.00 – 17.00 Uhr besucht werden.

Im Begleitprogramm zur Ausstellung liest die erfolgreiche Schauspielerin und Autorin Renan Demirkan aus ihrem neuen Buch „Respekt – Heimweh nach mehr Menschlichkeit“. Die Autorin formuliert ein mitreißendes Manifest: Respekt ist das Siegel der Humanität, das verbindende Prinzip in jeder Verschiedenheit und ein Versprechen für den Frieden. Die Lesung findet am Freitag, 03.02.2012 im Musiksaal der Grund- und Mittelschule Diethofen statt, der Eintritt ist frei.

Diakonisches Werk Ansbach e.V.

**Staatl. anerkannte  
Beratungsstelle für  
Schwangerschaftsfragen**

**Information – Beratung – Unterstützung – Hilfe**  
– zu allen Fragen vor und nach der Geburt  
– im Schwangerschaftskonflikt  
– zu Verhütung und Familienplanung

**Telefon 0981 96906-77**

MIT LEIB UND SEELE  
Ihre  
Diakonie 

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirche

#### Samstag, 21.01.2012

18.00 Uhr Vorabendmesse in Schopfloch  
(in einem besonderen Anliegen)

#### Samstag, 28.01.2012

18.00 Uhr Vorabendmesse in Schopfloch  
(für Karl Hantsche)

#### Samstag, 04.02.2012

17.30 Uhr Beichtgelegenheit in Schopfloch  
18.00 Uhr Vorabendmesse in Schopfloch

#### Samstag, 11.02.2012

18.00 Uhr Vorabendmesse in Schopfloch

## Mitteilungen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schopfloch



© TIL METTE

Wenn alles neu wird mit dem neuen Jahr – was ist dann mit der alten Religion? Tut's die noch? Oder muss sich etwas Grundlegendes ändern? Der Witz in dieser Bildergeschichte ist schön, aber auch ernst. Denn die Frage stellt sich tatsächlich – aber nicht erst zu Beginn des neuen Jahres, sondern bereits seit langer Zeit. Die ganze evangelische Kirche in Deutschland ist in Bewegung und sucht neue Möglichkei-

ten, wo viele alte Gewohnheiten infrage stehen. Alle evangelischen Landeskirchen in Deutschland sind auf der Suche nach neuen Wegen, weil alte Wege verbraucht scheinen. Gelder fehlen und manchmal auch Menschen, die das Gewohnte lange aufrechterhalten haben. Viel Vertrautes steht auf dem Prüfstand. Da scheint die Frage berechtigt, ob es nicht gleich eine ganz neue Religion sein soll?

Natürlich darf es Neues geben: Neue Formen, neue Zeiten, neue Gebäude. Oder das Neue, das aus vielem Alten zusammenwächst. In ungewissen Zeiten darf und muss ausprobiert werden, soweit es mit der notwendigen Ernsthaftigkeit geschieht. Vieles darf oder muss neu werden – außer dem Inhalt, der bleibt der alte. Der Inhalt des christlichen Glaubens ist kaum besser wiederzugeben als mit dem Satz, der im Jahr 2012 **Jahreslosung** ist. Der Apostel Paulus hat den Satz geschrieben in seinem zweiten Brief an die Gemeinde in Korinth. Da erzählt Paulus ganz persönlich, was er von Jesus selbst gehört hat, der zu ihm sagte: **Lass dir an meiner Gnade genügen, denn: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.** Das ist Inhalt unseres Glaubens: Der Wert meines Lebens liegt nicht in meinen Verdiensten begründet; der Wert meines Lebens ist ein Geschenk. Und dort, wo mir meine Schwächen zu schaffen machen, da darf ich auf Gottes Kraft bauen. An jedem neuen Tag – auch im Jahr 2012.

Gottes Segen für das neue Jahr wünschen Ihnen

Ihre Pfarrerin Ursula Klemm-Conrad  
Ihr Pfarrer Ulrich Conrad

## Gottesdienste

### Sonntag, 15.01.12

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Conrad)  
10.00 Uhr Schatzkiste



### Sonntag, 22.01.12

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Klemm-Conrad)

### Sonntag, 29.01.12

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Eyer mann)

### Sonntag, 05.02.12

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Conrad)  
10.00 Uhr Schatzkiste

### Sonntag, 12.02.12

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Roth)

## Konfirmandenunterricht

Jeden Freitag um 14.45 Uhr im Gemeindehaus.

## Präparandenunterricht

Jeden Montag um 18.30 Uhr im Gemeindehaus.

## Herzliche Einladung

### Jugendgruppe

Jeden Freitag von 18.00–19.30 Uhr für Jungen und Mädchen von 12–15 Jahren (für Präparanden, Konfirmanden und Konfirmierte).

## Seniorenachmittag im Januar

Am Dienstag, 31.01.12 findet um 14.30 Uhr der nächste Seniorenachmittag im Gemeindehaus statt.

## Kinderkirchenbande

Die nächste Kinderkirchenbande ist am Samstag, den 28. Januar von 9.30 bis 12.00 Uhr im Gemeindehaus.

## Ökumenischer Bibelabend

Am Montag, 30.01.12 findet der nächste ökumenische Bibelabend „Bibel teilen“ um 20.00 Uhr im Gemeindehaus statt. Pfarrer Metzger und Pfarrer Conrad leiten den Bibelabend gemeinsam.

## Gospel – Harles

Der Singkreis trifft sich donnerstags um 20.00 Uhr im Gemeindehaus. Termine 26.01.; 09.02.12

## Wir beten für's Dorf

Herzliche Einladung an alle, die miteinander und füreinander beten wollen. Jeden 3. Mittwoch um 19.00 Uhr im Gemeindehaus.

## Putz- und Handwerkertag im Gemeindehaus am 25.02.12

Am Samstag, den 25. Februar um 9.00 Uhr wollen wir im Gemeindehaus einen großen Frühjahrsputz durchführen. Unser Gemeindehaus wird sehr gut durch die verschiedenen Gruppen und Kreise genutzt. Dadurch sind „Gebrauchsspuren“ unvermeidlich. Wir wollen mit dem Putz- und Handwerkertag unser Gemeindehaus wieder auf Hochglanz bringen, damit unser Haus weiter attraktiv und schön bleibt.

## Fußpflege

Montag, 06.02.12, ab 9.00 Uhr in der Diakoniestation. Bitte ein Handtuch mitbringen. Um Wartezeiten zu vermeiden, können Termine mit Cordelia Körner, Tel. 617, vereinbart werden.

## Aus dem Leben der Gemeinde

### verstorben ist:

– am 14.12.11 Herr Helmut Kränzlein, Deuenbach 31.  
Die Beerdigung war am 19.12.11 in Schopfloch.

## Vereine und Verbände

### TSV Schopfloch

#### Veranstaltungen:

Am Samstag, den **21.01.2012** findet im Vereinsheim des TSV ein **Kappabend** mit Musik vom „Plattenteller“ statt! Beginn dieser Veranstaltung ist um 21.00 Uhr.

Der TSV Schopfloch lädt alle sehr herzlich ein!

### **Kartenverkauf Lumpenball**

Karten für den Lumpenball (20.02.2012) können an den Medinesitzungen (ab 13.01.2012) am Ausschank in der TSV-Turnhalle erworben werden.

## **CSU-Ortsverband Schopfloch**

### **CSU-Bürgergespräch**

Der CSU-Ortsverband Schopfloch veranstaltet am Mittwoch, 8. Februar 2012, 20.00 Uhr im Gasthaus Weißes Roß mit dem CSU-Landratskandidaten Dr. Jürgen Ludwig ein Bürgergespräch, zu dem die Bevölkerung herzlich eingeladen ist. Dr. Ludwig wird sich vorstellen, seine Programmschwerpunkte erläutern und freut sich darauf, mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen.

## **Jagdgenossenschaft Dickersbronn**

Am **Mittwoch, 15. Februar 2012 um 20.00 Uhr**, findet im FFW-Haus Dickersbronn die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Dickersbronn statt.

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Bericht des Jagdpächters
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wünsche und Anträge
6. Jagdpachtauszahlung

## **Fastnachtsverein Burghexen Schopfloch e.V.**

Am **Faschingsdienstag, den 21.2.2012** findet um **18.00 Uhr** auch in diesem Jahr wieder eine Strohhexenverbrennung auf dem Festplatz statt. Hierzu möchten wir die Bevölkerung recht herzlich einladen. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

## **SPD Ortsverein Schopfloch**

### **Fasching**

Herzliche Einladung zum traditionellen Fasching der SPD am **Sonntag, 22. Januar 2012 ab 14.30 Uhr im Gasthaus „Weißes Roß“** mit Richard Cichon.

*Die Vorstandschaft*

### **Kinderfasching**

Der diesjährige Kinderfasching findet am **Sonntag, 12. Februar 2012 ab 14.30 Uhr im Gasthaus „Weißes Roß“** mit Spiel und Tanz statt. Alle Kinder und Eltern sind herzlich eingeladen.

*Die Vorstandschaft*

## **Mittagsbetreuung**

Das Team der Mittagsbetreuung vom Verein zur Förderung an der Grund- und Hauptschule Schopfloch e.V. bedankt sich sehr herzlich beim Club 2000 (Herrn Karl-Heinz Spahmann) für die äußerst großzügige Spende.

*Die Vorstandschaft*